

# Protokoll zur Sitzung am 25.02.2015

Datum, Zeit, Ort	25.02.2015, 15:30-16:15 Uhr, FHNW Windisch, Gebäude 1, 3. Etage	
Besprechungsleiter	Alexander Stocker	EIT Student / Projektleiter
Teilnehmer	Alexander Stocker	EIT Student / Projektleiter
	Claudius Jörg	EIT Student / Projektleiter Stellvertreter
	Martin Moser	EIT Student / Fachspezialist Technik
	Reto Freivogel	EIT Student / Fachspezialist Java
	Denis Stampfli	EIT Student / Java
	Yohannes Measho	EIT Student / Technik
Verteiler	Alexander Stocker	alexander.stocker@students.fhnw.ch
	Claudius Jörg	claudius.joerg@students.fhnw.ch
	Martin Moser	martin.moser1@students.fhnw.ch
	Reto Freivogel	reto.freivogel@students.fhnw.ch
	Denis Stampfli	denis.stampfli@students.fhnw.ch
	Yohannes Measho	yohannes.measho@students.fhnw.ch
Sitzungsziele	Siehe Traktandenliste	
Traktandenliste	Begrüssung	
	Arbeitspakete definieren	
	Technische Anforderungen	
	Softwarestruktur	
Protokollführer	Claudius Jörg	EIT Student

### Begrüssung

DISKUSSION

Der Sitzungsleiter begrüsst alle Teilnehmer und stellt kurz die Traktandenliste vor.

#### Arbeitspakete definieren

DISKUSSION

PL stellt ersten Entwurf von PSP vor. Für die Phasengangmethode steht nur das Dokument von P. Niklaus z.V. Vorschlag das technische zu unterteilen, weil grosses Thema. Kurze Erklärung des Projektauftrages gemäss Notizen Moser. Direkte Übertragung in PSP von Stocker, Grundlage für Recherchearbeit. Stocker erläutert Ablauf bis Abgabe Pflichtenheft.

BESCHLUSS

Jeder schreibt ein Überblick über sein Thema um es dem Rest des Teams vorzutragen.

Alex Analyse Schrittantworten

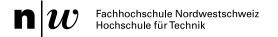
Claudius Rechercheordner auf GI erstellen, Thema: Streckenidentifikation

Denis Thema: Amplitudengang

Martin Analyse Schrittantworten, Thema: Phasengang

Reto Layout Entwurf von GUI, Analyse Schrittantworten, Thema: Phasengangmethode/Frequenzsimulation

Yohannes Thema: Mathematische Übertragungsfunktion



## Technische Anforderungen

DISKUSSION

Technische Details wurden in einem ersten Fachinput an Moser, Measho, Freivogel und Stampfli gegeben. Reto hat mit MATLAB experimentiert, mit Schrittantworten, die Werte stimmen noch nicht. Nur PI und PID-Regler. Erklärung in Fachinput 2. Werte für Programm werden grafisch von Dokument ermittelt. Ziel und mathematischer Vorgang werden besprochen.

Ziel: Schrittantwort simulieren von Regler.Der mathematische Weg ist das wichtigste.

BESCHLUSS

Vertiefung in den einzelnen Gebieten gemäss Aufgaben in ?Arbeitspakete definieren?

#### Softwarestruktur

DISKUSSION

Moser schlägt Dropdown-Menu vor für Faustformeln. Klassendiagramm und Struktur ist zurzeit nicht möglich. Freivogel arbeitet laufend an GUI. Erster Entwurf ist auf Blatt. Einfaches Flussdiagramm für Pflichtenheft wünschenswert.

BESCHLUSS

Thema vertagt.

Besprechungsleiter Alexander Stocker 25.02.2015 Protokollführer Claudius Jörg 25.02.2015